

II- 1041 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 608/J  
1987-06-26

A n f r a g e

der Abgeordneten Weinberger, Dr. Müller, Strobl,  
Mag. Guggenberger

und Genossen

an den Herrn Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten

betreffend Maßnahmen des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten hinsichtlich des nachstehenden Prioritätenkataloges, zum Bundesstraßenprogramm 1987 für das Land Tirol.

Die unterzeichneten Abgeordneten ersuchen den Herrn Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten, für das vorstehende Gesamtprogramm 1987, die erforderlichen Mittel zur Verfügung zu stellen.

Zumindest sollte im Bezirk Osttirol eines der größeren Bauvorhaben noch 1987 in Angriff genommen werden.

Hingewiesen soll werden, daß für sämtlich nachstehend angeführte Vorhaben fix und fertige Pläne vorliegen und daher jederzeit mit der Ausführung begonnen werden könnte.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an den Herrn Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten folgende

A n f r a g e:

1. Sind Sie bereit, für die nachstehenden Bundesstraßenvorhaben für das Bundesland Tirol die finanziellen Mittel noch im Jahre 1987 zur Verfügung zu stellen ?

Bundesstraßenbauvorhaben:

- a) B 200 / Dölsacher Straße: Bau der Agunt-Brücke, Gesamtkosten 16 Mio S, im Jahre 1987 5,2 Mio S geplant
- b) B 107a: Ausbau der Unterführung Debant mit 0,9 Mio S.
- c) B 111/Gailtaler Straße: Ausbau der Ortsdurchfahrt

- Untertilliach; die Gesamtkosten hiefür betragen 11 Mio.S im Jahre 1987 sind 2 Mio S präliminiert.
- d) B 171 / Tiroler Straße: Im Bereich der Zollfreizone in Hall soll eine Ampelanlage mit geschätzten Kosten von 1 Mio S errichtet werden.
- e) B161: Im Gemeindegebiet Kitzbühel soll eine Signalanlage mit geschätzten Kosten von 0,6 Mio S errichtet werden.
- f) B 164: In St. Johann im Bereich der Aasverwertung soll der Ausbau dieser Straße mit geschätzten Kosten von 17,6 Mio S erfolgen, wovon 1987 5 Mio S präliminiert sind.
- g) B 169: Im Zuge der Zillertal Straße im Bereich Gagerin soll eine Unterführung mit Gesamtkosten von 5 Mio S, davon 3,8 Mio S 1987 präliminiert, errichtet werden.
- h) B 181/Achensee Straße: Ausbau des Knotens Steinberg-Straße mit geschätzten Kosten von 1,1 Mio S.
- i) B 169: Errichtung einer Signalanlage in Ramsau mit geschätzten Kosten von 0,7 Mio S.
- j) B 170: Ausbau der Ortsdurchfahrt Brixen i.Th. mit geschätzten Kosten von 1,3 Mio S.
- k) B 314: Kurvenverbreiterung im Bereich Fernpaß mit geschätzten Kosten von 2,1 Mio S.

Belagprogramm:

Zu den im Bundesvoranschlag 1987 vorgesehenen Mitteln für Belagsanierungen im Bereich der Bundesstraßen im Bundesland Tirol wäre unbedingt noch ein Betrag von S 10 Mio. notwendig, um die vordringlichsten Sanierungsmaßnahmen setzen zu können.

Autobahnen:

Um auf der Inntal-Autobahn das begonnene Programm - Aufbringung eines Flüster-Asphaltes - im Jahre 1987 fortführen zu können, wären unbedingt auch hiefür weitere Budget-Mittel erforderlich und notwendig.

2. Für welche Bundesstraßenbauvorhaben wurden bereits im Jahre 1987 finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt ?
3. Welche Bauvorhaben müssen aus Budgetgründen auf 1988 verschoben werden ?